

International Historic Motoring Award in London

„ASC-Ein- und Zweizylinder Kriterium“

auf Anhieb im Olymp der internationalen Oldtimerveranstaltungen

Der „international Historic Motoring Award“ wird alljährlich an Veranstaltungen, Institutionen, Autoren und Persönlichkeiten vergeben, die im Jahresverlauf Herausragendes in der Oldtimerszene geleistet haben. Einmal im Jahr initiiert die Sportwagen-Zeitschrift OCTANE die Ermittlung der „Besten der Besten“ in der internationalen Klassiker-Szene.

Insgesamt werden in 13 unterschiedlichen Kategorien Preise vergeben. Die entsprechenden Preisvergaben für herausragende Leistungen im Jahr 2014 fanden im Rahmen einer „very british“, d.h. konservativ-vornehmen Gala-Veranstaltung für das internationale, 500 Gäste zählende Festpublikum („who ist who“ der Oldtimerszene) im altherwürdigen St. Pancras Hotel in London statt. Der Ballsaal des Hotels bot ein eindrucksvolles Ambiente, ist er doch Teil des bereits vor über 150 Jahren noch in der viktorianischen Zeit erstellten Bahnhofskomplexes St.Pancras. Das Hotel selbst war erst vor einigen Jahren komplett renoviert und in alter Pracht wiedereröffnet worden. Als Mitglieder der hochkarätig besetzten, 22-köpfigen Experten-

Jury fungierten u.a. Derek Bell, fünfmaliger Le Mans-Gewinner, der Pebble Beach Chef-Juror Ed Gilbertson, der Automobil-Journalist der New York Times Dave Kinney, der Veranstalter u.a. der Le Mans Classic und der Gstaad Classic Patrick Peter, der FIVA-Past-Präsident Horst Brüning, Jaguar-Chef-Designer Ian Callum, sowie aus der deutschen Szene VW-Manager Dr. Franz-Josef Paefgen, das Formel 1-Urgestein Jochen Mass und der Chefredakteur der deutschen OCTANE Berthold Dörrich. Ehrengast war der älteste noch lebende Formel-1-Weltmeister John Surtees, siebenfacher Motorradweltmeister und im Jahr 1964 Weltmeister in der Formel 1 mit Ferrari! Der 80-jährige John genoss die Gala-Veranstaltung sehr, traf er doch an diesem Abend wieder viele Weggefährten seiner beispiellosen, jahrzehntelangen Fahrer-Karriere.

Der ASC hatte sich mit dem von der ASC-Traditionslandesgruppe erstmals im August 2014 in der Pfalz bei Bad Dürkheim durchgeführten „Ein- und Zwei-Zylinder Kriterium“ (Bericht im SCHNAUFERL # 7/2014) für Fahrzeuge bis Baujahr 1910 als Finalist der letzten Fünf qualifiziert.

In London galt es nun, an diesem Gala-Abend im November die



In Feierlaune: Ehepaar Kienle, Wolfgang Presinger mit Rennfahrer-Legende John Surtees dem einzigen Motorrad- wie Formel 1-Weltmeister.

Finalplatzierungen mit Spannung abzuwarten. Die angesehene Fachzeitschrift OCTANE schreibt auf Seite 22 Ihrer Ausgabe Januar 2015 im Zusammenhang mit unserer ASC-Veranstaltung: „Die absolute Überraschung aber war eine Veranstaltung, die selbst in Deutschland kaum bekannt ist: das „Ein- und Zwei-Zylinder Kriterium“ des Allgemeinen Schnaufferclubs verdrängte sogar den arrivierten „London to Brighton Veteran Car Run“ und war damit die einzige Messing-Veranstaltung im Schlussspurt um die Medaillen!“

Nun, diesmal hat es für den ASC noch nicht ganz „aufs Treppchen“ gereicht, denn Sieger in dieser Kategorie wurde das italienische „Jubiläumstreffen 100 Jahre Maserati“ in Bologna.

Unser „ASC-Ein- und Zwei-Zylinder Kriterium“ wurde jedoch im gleichen Atemzug mit der „30. Fernfahrt Paris-Barcelona“, der „schottischen MALTS- Zuverlässigkeitsfahrt“ und der „2.500-Meilen Europa-Tour des Bentley-Clubs“ erwähnt. All diese hochwertigen Veranstaltungen hatten zusammen mit dem ASC die begehrte Platzierung auf der sog. shortlist erreicht.

Zu berichten ist zudem, dass es deutsche Kandidaten durchaus ganz oben aufs Treppchen geschafft hatten:

Das Haus Daimler mit einer Edelmarke Mercedes-Benz gewann gleich zwei Mal und so konnte Mercedes-Benz-Classic-Chef Michael Bock gleich zwei Trophäen mit nach Stuttgart nehmen: Den 1. Preis in der Kategorie „beste Restauration“ mit der traumhaft schönen Wiedererstehung des 540 K Stromlinien-Wagens aus dem Jahr 1938, und in der Kategorie „Industrie als Partner der Oldtimer-Szene“ für die Unterstützung mit praktischer wie auch mit finanzieller Hilfe.

Zudem konnte die deutsche Firma HK-Engineering aus dem bayrischen Polling in der Kategorie „Specialist of the Year“ den ersten Preis mit nach Hause nehmen. HK-Engineering fokussiert ihre Aktivitäten seit über 25 Jahren auf die 300 SL-Restauration.

Schon auf der Rückreise nach Deutschland kamen Gedanken auf, wie wir bei einer nächsten Teilnahme am begehrten „International Historic Motoring Award“ mit einer ASC- Veranstaltung, z.B. mit der internationalen Deutschland-Rallye, der Bertha-Benz-Fahrt oder dem nächsten „Ein- und Zwei-Zylinder Kriterium 2016“ noch erfolgreicher abschneiden könnten und dann tatsächlich als stolzer Sieger einer Disziplin die Trophäe für den ASC auf der Bühne in Empfang zu nehmen.

Text: SB Wolfgang Presinger

Bilder: Christof Sage

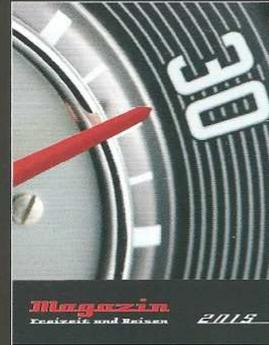
BOXENSTOP

Museum
Auto · Zweirad · Spielzeug



-BOXENSTOP

Von Schnaufferbruder
Zu Schnaufferbruder



Das Boxenstop

**Magazin
Freizeit und
Reisen 2015**

bietet eine unvergleichliche Fülle hochwertiger Reisen im Klassiker oder Komfort-Reisebus.

Gerne senden wir Ihnen Ihr Exemplar zu.

www.boxenstop-tuebingen.de

Tel. 0 70 71 - 92 90 90

boxenstop@boxenstop-tuebingen.de

Petzoldt's

**PFLEGEPRODUKTE
seit 1988**



www.Petzoldts.de

Petzoldt's OHG • Lütkenheiderstr. 10 • 58099 Hagen

Tel.: (0 23 31) 48 33 40